

Ackerland westlich der Baalsbrugger Mühle

Schlagwörter: [Ackerfläche](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Kerkrade

Provinz(en): Limburg

Bundesland:



Ackerland westlich der Baalsbrugger Mühle (2016)
Fotograf/Urheber: Peter Burggraaff



An der Baalsbrugger Mühle befinden sich tradierte Ackerflächen, die schon auf der Ferrariskarte von 1777 und der Tranchotkarte von 1805/1807 dargestellt sind. Sie sind wahrscheinlich viel älter und stammen aus der Gründungsphase der Baalsbrugger Mühle und der Abtei Rolduc.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2017)

Quellen

- Ferraris. Kabinetskaart van de oostenrijkse Nederlanden en het Prinsbisdom Luik 1777. Blatt 230 Rolduc
- CD-Rom HistoriKa, Historische topographische Karten des heutigen Nordrhein-Westfalens im Wandel der Zeit. Bezirksregierung Köln. Blatt 5102 - Herzogenrath
- Nettekeningen (1:25.000), Blatt 62 I und 62 II: 1842
- Bonnekaart (1:25.000), Blatt 764 Nieuwenhagen und 768 Kerkrade 1913

Internet

topotijdreis.nl: Tijdreis - 200 jaar topografie (abgerufen 10.02.2017)

Schlagwörter: Ackerfläche

Ort: NL-6464 EP Kerkrade

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1100 bis 1777

Koordinate WGS84: 50° 52 36,8 N: 6° 05 1,19 O / 50,87689°N: 6,08367°O

Koordinate UTM: 32.294.838,88 m: 5.640.186,78 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.505.932,68 m: 5.637.953,93 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ackerland westlich der Baalsbrugger Mühle“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-265423> (Abgerufen: 1. Juni 2025)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

